

GMEINI-NOCHRICHTE



Rünenberg



Kilchberg



Zeglingen



Der Samichlaus unterwegs mit seinen treuen Begleitern!

Foto: Benjamin Wirz, Jasmin Schütz

Ausgabe 12/2022

(erscheint monatlich)

Allgemeines

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Rünenberg

Schulstrasse 50 Dienstag 16.00 – 18.30 Uhr
4497 Rünenberg Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Telefon Tel. 061 983 02 60
E-mail gemeinde@ruenenberg.ch
Homepage www.ruenenberg.ch




Gemeindeverwaltung Zeglingen

Wenslingerstrasse 2 Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
4495 Zeglingen Donnerstag 16.00 – 18.30 Uhr

Telefon Tel. 061 983 03 43
E-mail gemeinde@zeglingen.ch
Homepage www.zeglingen.ch

Die Öffnungszeiten von Zeglingen gelten auch für die EinwohnerInnen von Kilchberg.

Redaktion

 Gemeindeverwaltung Zeglingen, Wenslingerstrasse 2, 4495 Zeglingen
 061 983 03 43
 gemeinde@ruenenberg.ch

Redaktionsschluss

Jeweils der 15. des Monats, im Dezember der 10. des Monats

Ausgabe

erscheint monatlich, im Juli keine Ausgabe

Jahresabo

Versand an Ortsansässige gratis, Fr. 40.00 pro Jahr für auswärtige Privatpersonen

Druckvorlagen

Bitte Berichte, Texte, Fotos, etc. wenn immer möglich in Dateiform an folgende E-Mail-Adresse zustellen: gemeinde@ruenenberg.ch

Inserate

Ganze Seite	Fr. 100.—	BxH	(170 mm x 250 mm)
Halbe Seite	Fr. 50.—	BxH	(170 mm x 125 mm)
Viertel Seite	Fr. 25.—	BxH	(80 mm x 125 mm oder 170 mm x 62 mm)

Inserate müssen druckfertig in obigen Massen in Dateiform via USB-Stick oder E-Mail eingereicht werden. Sie werden gegen Barzahlung oder auf Rechnung entgegengenommen.

Für Dorfvereine ist der einmalige Abdruck pro Veranstaltung kostenlos. Weitere Anzeigen für die gleiche Veranstaltung werden kostenpflichtig.

Anregungen/Wünsche

Haben Sie Anregungen, Wünsche, Ideen, Beiträge oder interessante Fotos für die Titelseite? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Aus dem Gemeinderat

Gemeindewahlen vom 27. November 2022

Die am 27. November 2022 durchgeführte Ersatzwahl für **ein Mitglied des Wahlbüros** für die Amtsperiode bis 30. Juni 2024 wurde durch den Gemeinderat erwahrt.

Bei 173 gültigen Stimmen und einem absoluten Mehr von 87 Stimmen wurde gewählt:

- Martin Grieder mit 95 Stimmen

Wir gratulieren zur Wahl und wünschen alles Gute im neuen Amt.

Fälligkeit der Gemeindesteuer 2022

Die Gemeindesteuer 2022 wird am 31. Dezember 2022 zur Zahlung fällig. Für Ausstände nach dem 31. Dezember 2022 wird ein Verzugszins von 4% erhoben.

Die definitiv geschuldete Gemeindesteuer 2022 wird erst aufgrund der im Frühjahr 2023 einzureichenden Steuererklärung festgesetzt.

Zur Vermeidung von Verzugszinsbelastungen empfehlen wir Ihnen deshalb, den mit unserer Vorausrechnung vom 1. März 2022 provisorisch in Rechnung gestellten Betrag zu überweisen.

Zur Bezahlung ist der mit der Vorausrechnung zugestellte Einzahlungsschein zu verwenden. Sollten Sie weitere Einzahlungsscheine zur Begleichung Ihrer provisorischen Steuerrechnung benötigen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

Bürger- und Einwohnergemeindeversammlungen vom 8. Dezember 2022

An der Bürgergemeindeversammlung wurde das Budget 2023, welches einen Aufwand von Fr. 98'900.–, einen Ertrag von Fr. 107'900.– und daraus resultierend einen Ertragsüberschuss von Fr. 9'000.– vorsieht, einstimmig genehmigt.

An der Einwohnergemeindeversammlung wurde den Änderungen der Gemeindeordnung, welche aufgrund der Einführung der gemeinsamen Kreisschule mit Kilchberg und Zeglingen und der Einführung des kommunalen Initiativrechts nötig sind, grossmehrheitlich zugestimmt. Vorausgegangen war eine Diskussion über Sinn und Zweck des Initiativrechts auf Gemeindeebene und separate Abstimmungen über die Änderungen betreffs Kreisschule und Initiativrecht.

Die Anpassung der Besoldungsliste aufgrund der Einführung der Kreisschule, der Kredit über Fr. 130'000.– für den Schulzimmereinbau im Untergeschoss des Schulhauses und die Steuer- und Gebührensätze für das Jahr 2023 wurden einstimmig genehmigt, die Änderung des § 4 des Reglements zur Begrenzung von Zusatzbeiträgen zu den Ergänzungsleistungen ohne Gegenstimme, aber einigen Enthaltungen.

Per Änderungsantrag wurde der Posten für ein gemeindeeigenes Car-Sharing in Zusammenarbeit mit der Firma Sponti-Car mit grosser Zustimmung aus dem Budget gestrichen. Die votanten betrachteten dieses Angebot als zu teuer und befürchteten eine Konkurrenzierung des öffentlichen Verkehrs. Das korrigierte Budget, welches einen Aufwand von Fr. 4'850'350.–, einen Ertrag von Fr. 4'865'450.– und daraus resultierend einen Ertragsüberschuss von Fr. 15'100.– vorsieht, wurde schliesslich einstimmig genehmigt.

Ausserordentliche Gemeindeversammlungen am 16. Februar 2023

Der Gemeinderat lädt am 16. Februar 2023 zu ausserordentlichen Bürger- und Einwohnergemeindeversammlungen ein. Im Zentrum steht die Finanzierung des geplanten Neubaus der Mehrzweckhalle.

Neue E-Mail-Adressen und Signierung/Verschlüsselung

Ab dem 1. Januar 2023 verwenden die Mitglieder des Gemeinderats neue amtliche E-Mail-Adressen. Zudem erfolgt die Kommunikation mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung durch die Verwendung von S/MIME neu wahlweise signiert oder komplett verschlüsselt. Da E-Mails grundsätzlich so (un)sicher wie Postkarten sind, wird empfohlen, sensible Daten verschlüsselt zu senden. Die neuen E-Mail-Adressen des Gemeinderats lauten:

- thomas.zumbrunn@gr.ruenenberg.ch
(Thomas Zumbrunn, Präsident)
- rebecca.groeflin@gr.ruenenberg.ch
(Rebecca Gröflin, Vizepräsidentin)
- martin.brechbuehler@gr.ruenenberg.ch
(Martin Brechbühler)
- stephanie.buergin@gr.ruenenberg.ch
(Stephanie Bürgin)
- stefan.lang@gr.ruenenberg.ch
(Stefan Lang)

Die Gemeindeverwaltung bzw. Gemeindeschreiberin Tina Weiss kann weiterhin über die Adresse gemeinde@ruenenberg.ch kontaktiert werden.

OL Orientierungslauf-Vereinigung Baselland

Der OL findet am Sonntag, 22. Januar 2023 im Gebiet „Berg“ der Gemeinden Gelterkinden und Rünenberg in der Zeit von 10 Uhr bis 16 Uhr statt. Es wird mit ca. 70 – 80 Teilnehmenden gerechnet. Wildruhegebiete und Naturschutzgebiete werden vom Anlass nicht tangiert.

Baugesuche / Baubewilligungen

- keine
-

Termine

- **Styroporsammlung**
Samstag, 07. Januar 2023
Abgabe von 09.00 bis 12.00 Uhr
Bitte neuen Abgabeort beachten:
Werkhof Fääli, Ergolzstr. 5, Gelterkinden

- **Mittagstisch**
Dienstag, 10. Januar 2023
Gemeindesaal Zeglingen
- **Holzgant**
Samstag, 28. Januar 2023

Rück- und Ausblick

Liebe Rünenbergerinnen und Rünenberger

Wer hätte anfangs Jahr gedacht, dass nach der sich endlich dem Ende zuneigenden Corona-Pandemie in nicht einmal 2'000 km Entfernung ein Krieg ausbrechen würde? Das grosse Leid der ukrainischen Bevölkerung rückte hier in der Schweiz schnell in den Hintergrund – und die Angst vor einer (vermeintlich?) drohenden Energiemangellage in den Vordergrund. Das Thema dominiert seither die Medien, und täglich erklären uns selbst ernannte Expertinnen und Experten, wie wir unsere Energieversorgung umzubauen haben. (Vorsicht: Der Wahlkampf 2023 hat längst begonnen.) Verstehen Sie mich nicht falsch. Ich möchte eine mögliche Energiemangellage und deren Folgen keinesfalls kleinreden. Aber gleichzeitig möchte ich zu bedenken geben, dass unsere Gesellschaft vor weitaus grösseren, langfristigeren Herausforderungen steht. Ich denke dabei an Massnahmen gegen den Klimawandel und den Biodiversitätsverlust, welche gemeinsam unter Berücksichtigung möglicher Zielkonflikte umgesetzt werden müssen.

Auf lokaler Ebene gibt es ebenfalls Herausforderungen, welche – wenngleich ungleich kleiner – von den Involvierten trotzdem viel abverlangen. Ich denke hierbei insbesondere an die gemeinsame Kreisschule der Gemeinden Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen, welche wir zu meiner grossen Freude auf den Weg bringen konnten. Die an diesem Projekt beteiligten Lehrpersonen, Schulleiterinnen, Schulräte und Gemeinderäte leisten weiterhin wertvolle Arbeit, damit die Kinder der drei Dörfer ab August 2023 gemeinsam zur Schule gehen können. Ich bin überzeugt, dass die Kreisschule sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen Vorteile bringen wird. Unsere Kinder werden in Zukunft eine grössere Auswahl an «Gschpänli» haben. Und die Erwachsenen, v.a. die Eltern, werden mehr Bekanntschaften über die Gemeindegrenzen machen. In der Folge werden die drei Dörfer noch mehr zusammenwachsen.

A propos Zusammenwachsen: In unserem Nachbardorf Kilchberg wird ab Anfang 2023 die ehemaligen Gelterkinder Gemeindepräsidentin Christine Mangold als vom Kanton eingesetzte Statthalterin amten, weil der Gemeinderat nicht komplettiert werden konnte. In diesem Zusam-

menhang wurde das Thema Gemeindefusion immer wieder genannt. Ein Regionalmedium verstieg sich gar zu der Behauptung, es könnte zu einer Zwangsfusion mit Rünenberg kommen. Und immer wieder las ich, die benachbarten Gemeinden seien an einer Fusion nicht interessiert. Ich jedenfalls kann mich nicht daran erinnern, dass dieses Thema zwischen Kilchberg und Rünenberg wirklich ernsthaft diskutiert worden wäre, und bin gespannt darauf, welche Impulse die Statthalterin geben wird.

Aber auch ohne Gemeindefusion gehen uns in Rünenberg die Themen nicht aus. Der Neubau der Mehrzweckhalle bzw. des Sport- und Kulturzentrums, wie ich es gerne nenne, ist nun seit zwei Jahren in Planung. Es liegt ein überzeugendes Projekt vor, das u.a. aus heimischem Holz realisiert werden soll. An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 16. Februar 2023 werden Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, über den Kredit für den Neubau bestimmen. Ein positiver Beschluss wird die Gemeindefinanzen langfristig beeinflussen und aller Voraussicht nach auch zu einer langfristig höheren Steuerbelastung führen. Was man dabei nicht vergessen darf: Vor gut 50 Jahren stand die Rünenberger Bevölkerung vor einer ähnlich wegweisenden Entscheid, als der Entscheid für den Bau einer neuen Turnhalle gefällt wurde.

Grosse Projekte wie die Planung des Neubaus der Mehrzweckhalle oder die Umsetzung einer Kreisschule, aber auch alltägliche Arbeiten wie die Reinigung der öffentlichen Gebäude, die Pflege der Grünflächen, das Verfassen von Protokollen, das Führen des Einwohnerregisters, das Erstellen von Budgets und Rechnungen, das Auszählen von Stimm- und Wahlzetteln, die Betreuung von Flüchtlingen und vieles andere mehr bedingen den Einsatz von Dutzenden von Gemeindeangestellten und Einwohnerinnen und Einwohnern, welche auf der Verwaltung, im Werkhof, in der Feuerwehr, in Behörden, Kommissionen und Vereinen für die Gemeinde unschätzbar wertvolle Arbeit leisten. Ihnen, aber auch all jenen, die sich soeben (vielleicht zu Unrecht) nicht angesprochen fühlten, wünsche ich im Namen des Gemeinderats besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Thomas Zumbrunn, Gemeindepräsident

Wir bringen Ihren Garten in Form



Gunzenhauser
Gartenbau GmbH

Tel : 078 600 00 80

www.gunzenhauser-gartenbau.ch

irema
haushaltapparate service verkauf

HAUSHALTAPPARATE

Reparaturen & Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



FÜR FENSTER, TÜR UND TOR...
HABEN WIR IMMER EIN OFFENES OHR



www.breitenstein-ag.ch

Breitenstein
Fenster • Türen • Tore



Bürgergemeinde Rünenberg

Einladung zur Brennholz-Gant

am Samstag, den 28. Januar 2023

Besammlung: 13.00 Uhr bei der Gemeindeversammlung

Route: Bann (und ev. Buech)

Freundlich lädt ein

Zobe: Jagdhütte bei der Eich

Gemeinderat Rünenberg



Gabholz-Bestellung 2023

nur für Rünenberger Bürger/-innen mit Wohnsitz in Rünenberg

1 Gabe = 1 Doppelster à Fr. 205.–

Hinweis: Wer sich nicht anmeldet, erhält kein Gabholz zugeteilt. Wer sich anmeldet, nimmt sein Gabholz.

Bitte den Bestellschein bis am 31. Januar 2023 per E-Mail an gemeinde@ruenberg.ch senden oder bei der Gemeindeverwaltung abgeben. Verspätet eintreffende Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

----- ✂ -----

Name

Adressen

Tel.-Nr.

Ich möchte in der Rott mitmachen

Bei mehr als 10 Anmeldungen entscheidet das Los. Mitarbeitende in der Rott erhalten als Gegenleistung für 4-5 Stunden sehr schwere Arbeit ihr Gabholz unentgeltlich. Die Rott findet an einem Samstag statt (Februar, März oder April). Der Termin wird kurzfristig angesetzt. Wer nicht flexibel verfügbar sein kann, soll sich bitte nicht für die Rott anmelden.

Mitwirkungsveranstaltung «Unser Zentrum neu denken»

Am Abend des 24. November 2022 trafen sich knapp 30 Einwohnerinnen und Einwohner, um miteinander über die Zukunft des Rünenberger Dorfzentrums zu diskutieren.

Einleitend erläuterte Gemeindepräsident Thomas Zumbrunn die Beweggründe des Gemeinderats, die Planung zum jetzigen Zeitpunkt zu lancieren, obwohl parallel dazu ein anderes Grossprojekt – der Neubau der Mehrzweckhalle – geplant wird. Die kantonale Denkmalpflege stuft die alte «Cheesi» nicht als schützenswert ein, verlangt jedoch im Falle eines allfälligen Rückbaus ein Gesamtkonzept für das Dorfzentrum. Da eine Totalrevision der Zonenvorschriften Siedlung ansteht, soll ein Gesamtkonzept zeitnah ausgearbeitet werden, um die für die Umsetzung notwendigen Zonenplanänderungen einfließen lassen zu können. Da die Möglichkeit besteht, dass die Wiese südwestlich des Weihers unter gewissen Bedingungen in den Besitz der Gemeinde übergeht, wurde der Planungsperimeter entsprechend erweitert.

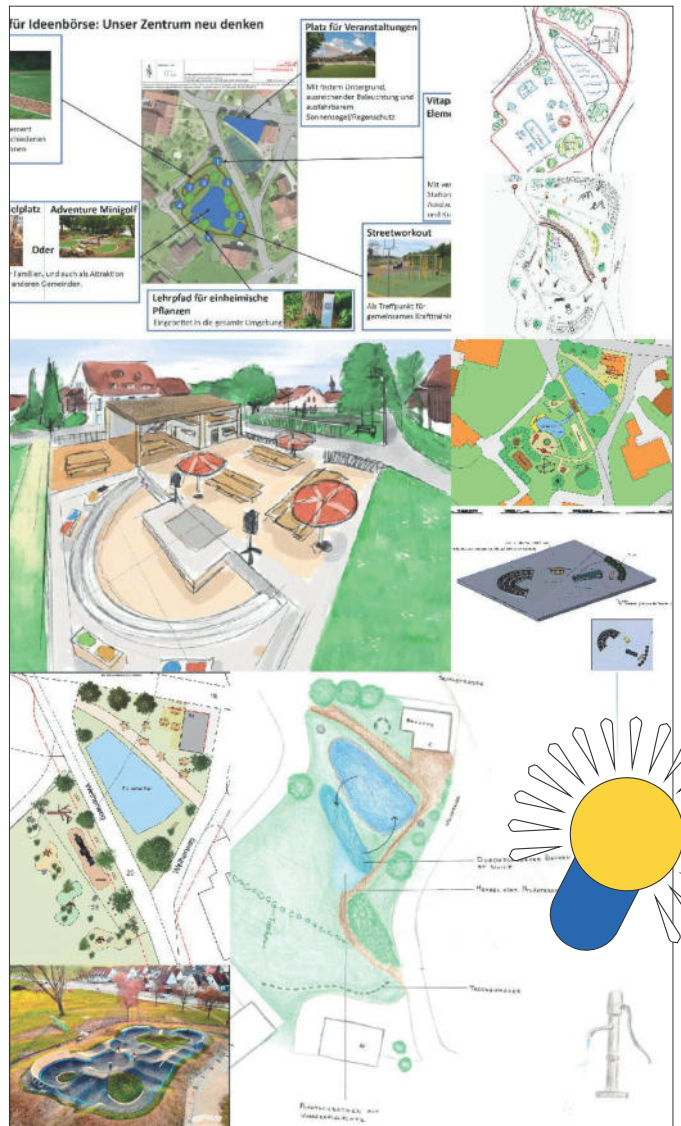
Dem Aufruf des Gemeinderats, sich an einer Ideenbörse zu beteiligen, folgten ein Dutzend Teams. Der Gemeinderat ist erfreut über die rege Teilnahme und möchte sich bei allen, die einen Vorschlag eingereicht haben, herzlich bedanken.

Die eingereichten Ideen wurden den Anwesenden präsentiert und durch die Autoren/-innen, falls anwesend, erläutert. Im Anschluss wurde ein Workshop gemäss den Prinzipien des sogenannten «World Café» durchgeführt. Jeweils neu zusammengewürfelte Gruppen von 4-6 Personen an Tischen diskutierten während einer Stunde folgende Punkte: 1. Welche Ideen finde ich super und sollten unbedingt umgesetzt werden (und vice versa)? 2. Sind alle Bedürfnisse des Dorfes abgedeckt, und welche Ideen bringen wem welchen Nutzen? 3. Ich habe auch noch eine super Idee!

Trotz unterschiedlichster Vorstellungen zeichneten sich einige gemeinsame Linien ab: Verkehrsfreiheit; ein allenfalls erweiterter Weiher, welcher allenfalls für Aktivitäten wie Wasserspiele, Baden oder Eislaufen genutzt wird; eine «Cheesi», saniert oder durch einen kleinen Holzbau ersetzt, als freiwillig betriebenes Café und als gemeinsamer Hofladen; möglichst naturnahe Gestaltung mit genügend Schatten spendenden Bäumen. Wichtig bei all dem ist die Rücksichtnahme auf die Anwohnerschaft. Zudem wünschten sich viele, dass das Zentrum nicht «durchgesigt» wird, sondern mit möglichst viel Eigenleistung von der Bevölkerung mitgestaltet werden kann – ähnlich, wie dies bereits in der Planung geschieht.

In einem nächsten Schritt wird nun das Büro PG Landschaften aus den vorliegenden Ideen und den Diskussionsergebnissen Konzeptentwürfe ausarbeiten, die an einem weiteren Anlass vorgestellt werden sollen.

Besten Dank für die Teilnahme und Mitwirkung!



GEMEINDE KILCHBERG

Aus dem Gemeinderat

Ersatzwahl RGPK Kilchberg

Die Ersatzwahl für ein Mitglied der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Kilchberg für die Amtsperiode bis 30. Juni 2024 wurde auf den 12. Februar 2023 festgesetzt.

Eine allfällige Nachwahl findet am 12. März 2023 statt.

Bisher haben sich folgende Personen zur Verfügung gestellt:

- Michael Obrecht

Es sind alle stimmberechtigten Einwohner/-innen wählbar.

Gemeindewahlen vom 27. November 2022

Die am 27. November 2022 durchgeführte Nachwahl für **zwei Mitglieder des Gemeinderats** für die Amtsperiode bis 30. Juni 2024 wurde durch die RGPK erwahrt.

Bei 83 gültigen Stimmen (relatives Mehr) wurde gewählt:

- Werner Wyprächtiger mit 34 Stimmen

Wir gratulieren zur Wahl und wünschen alles Gute im neuen Amt.

Demission Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Werner Wyprächtiger hat in Folge der Wahl in den Gemeinderat seine Demission als Mitglied der RGPK Kilchberg per 30. November 2022 bekannt gegeben. Er amtierte seit Januar 2013 als Mitglied der RGPK.

Der Gemeinderat dankt ihm für die geleistete Arbeit und sein Engagement bestens.

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022

Es wurde genehmigt:

- Protokoll vom 9. Juni 2022
- Budget 2023 der Bürgergemeinde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'450.—

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022

Es wurde genehmigt bzw. beschlossen:

- Protokoll vom 9. Juni 2022
- Änderungen Gemeindeordnung der Gemeinde Kilchberg
- Änderung Reglement zur Begrenzung von Zusatzbeiträgen zu den Ergänzungsleistungen
- Erhöhung Grüngutgebühren – Anpassung Anhang Abfallreglement
- Steuerfüsse und Gebühren für das Jahr 2023
- Budget 2023 der Einwohnergemeinde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 90'000.—

Baugesuche / Baubewilligungen

- keine

Termine

- **Styroporsammlung**
Samstag, 07. Januar 2023
Abgabe von 09.00 bis 12.00 Uhr
**Bitte neuen Abgabeort beachten:
Werkhof Fääli, Ergolzstr. 5, Gelterkinden**
- **Mittagstisch**
Dienstag, 10. Januar 2023
Gemeindsaal Zeglingen

Einsatz Statthalterin Christine Mangold

Die am 27. November 2022 durchgeführte Nachwahl für zwei Mitglieder des Gemeinderats brauchte nur zur Hälfte das angestrebte Ergebnis. Von zwei vakanten Sitzen konnte einer durch Werner Wyprächtiger besetzt werden. Der Gemeinderat ist auch nach der vorgängig genannten Wahl noch nicht ordentlich bestellt und nicht beschlussfähig, weil ihm die Behördenqualität gemäss § 6 Abs. 1 Gemeindegesetz abgesprochen werden muss


Der Regierungsrat hat an seiner Sitzung vom 29. November 2022 folgendes beschlossen:

- ://:
1. Gegenüber der Einwohnergemeinde Kilchberg wird aufsichtsrechtlich angeordnet, dass sie den vakanten Sitz im Gemeinderat bis auf weiteres nicht selbst besetzen darf. Dieser teilweise Entzug der Selbstverwaltung ist zunächst bis 31. Dezember 2023 befristet. Sollten es die Verhältnisse in Kilchberg gestatten, ist der Entzug vor Ablauf dieser Frist aufzuheben.
 2. Als Folge hiervon wird in den Gemeinderat der Einwohnergemeinde Kilchberg eine kantonal bevollmächtigte Person als Gemeinderats-Statthalterin eingesetzt. Diese übernimmt alle Aufgaben und Befugnisse der vakanten Gemeinderatsressorts.
 3. Als Gemeinderats-Statthalterin wird Christine Mangold, Gelterkinden, berufen.

GEMEINDE KILCHBERG

4. Die Gemeinderats-Statthalterin hat weiter zur Aufgabe, für die Zukunft der Einwohnergemeinde Kilchberg ein Konzept zu erarbeiten, um für diese eine tragbare und nachhaltige Lösung anzustreben.
5. Die Gemeinderats-Statthalterin erstattet dem Regierungsrat vierteljährlich Bericht über die Entwicklung in der Einwohnergemeinde Kilchberg sowie über die von ihr erbrachten Aufwendungen. Sie hat das Recht, dem Regierungsrat Anträge betreffend die teilweise oder gänzliche Aufhebung sowie die Verschärfung von aufsichtsrechtlichen Massnahmen zu stellen.
6. Der Kanton entrichtet der Gemeinderats-Statthalterin eine Vergütung für die von ihr erbrachten und im Interesse der Einwohnergemeinde Kilchberg liegenden Bemühungen. Diese beträgt CHF 85.00 pro Stunde. Das Weitere regelt der Mandatsvertrag.
7. Der Kanton belastet der Einwohnergemeinde Kilchberg periodisch die Aufwendungen für die Vergütung der Gemeinderats-Statthalterin gemäss Ziffer 6.

Inserate



Kundenmaurer D. Sacker
4497 Rünenberg / 079 605 28 42

- Maurer / Gipserarbeiten
- Spanndecken
- Umgebungsarbeiten
- Plattenbeläge
- Umbauten
- Renovationen

Für sämtliche Arbeiten im am und ums Haus

**BEI UNS STEHT DAS WOHL
IHRES KINDES AN 1. STELLE!**

kreativ
familiär
liebevoll

Kindertagesstätte

Wisebärg



Öffnungszeiten

Montag – Freitag 07.00 – 18.00 Uhr

Kontakt Kita-Leitung

Nicole Bürgin

☎ 061 983 02 62

✉ info@kita-wisebaerg.ch

**Wir bieten auch
einen Fahrdienst an!**

Schulstrasse 50 4497 Rünenberg www.kita-wisebaerg.ch



Departementsverteilung Gemeinderat Kilchberg

Amtsperiode vom 1. Juli 2020 - 30. Juni 2024

Stand: ab 1.1.2023

	Departemente	Delegationen
<p>GP Aeschbacher Marcel Präsident Stv. Wyprächtiger Werner</p> <p>Natel: 079 505 59 78 m.aesch@bluewin.ch</p>	<ul style="list-style-type: none">• Gemeindepräsidium• Verwaltung / Behörden / Kommissionen• Kommunikation• Gemeindepolizei / Feuerwehr / Schiesswesen / Militär• Sozialhilfe / Asylwesen• Wasserversorgung• Abwasserentsorgung• Werkhof• Land- und Forstwirtschaft • Jagd- und Fischereiwesen	<ul style="list-style-type: none">• VBLG • Feuerwehrkommission • Werkhofkommission• Zweckverband Forstrevier Farnsberg
<p>GR Wyprächtiger Werner Vizepräsident Stv. Mangold Christine</p> <p>Tel.: 061 971 69 39 wypraechtiger@vtxmail.ch</p>	<ul style="list-style-type: none">• Finanzen• Bauwesen• Raumplanung• Strassenbau und –unterhalt• Abfallentsorgung / Umweltschutz• Friedhof- und Bestattungswesen• Energie• Zivilschutz	<ul style="list-style-type: none">• OBAV• Friedhofkommission • Zivilschutzkommission ZSO Oberes Baselbiet
<p>GR Mangold Christine Gemeinderats-Statthalterin Stv. Aeschbacher Marcel</p> <p>Tel.: ch.mangold@bluewin.ch</p>	<ul style="list-style-type: none">• Bildung • Kultur / Sport / Freizeit• Kindes- und Erwachsenenschutz• Gesundheitswesen / Spitex• Alters- und Pflegeheime• öffentlicher Verkehr• Verein / Spielplatz• Naturschutz	<ul style="list-style-type: none">• Schulrat Ze-Ki• RMSG • KESB

Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022

Es wurde genehmigt bzw. gewählt:

- Protokoll vom 13. Juni 2022
- Einbürgerung von Herrn Hagji Kryeziu, seiner zwei Töchtern Elmaze und Elisa sowie seiner beiden Söhne Enis und Eljon und Festsetzung der Gebühr auf Fr. 500.—
- Folgende Mitglieder in die Planungs- und Baukommission „Umbau Liegenschaften Hauptstrasse“:
 - Dolder Silvio
 - Rickenbacher-Sutter Remo
 - Rickenbacher Marcel
 - Rickenbacher-Schweizer Nicole
 - Rombach-Rickenbacher Tanja
- Budget 2023 der Bürgerkasse mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 74'000.—

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022

Es wurde genehmigt bzw. beschlossen:

- Protokoll vom 13. Juni 2022
- Änderungen Gemeindeordnung der Gemeinde Zeglingen
- Änderung Reglement zur Begrenzung von Zusatzbeiträgen zu den Ergänzungsleistungen
- Erhöhung Grüngutgebühren – Anpassung Anhang Abfallreglement
- Nachtragskredit von Fr. 55'000.— für den Ersatz der Wasserleitung an der Lehmattstrasse
- Kredit von Fr. 67'000.— für Umbau- und Renovationsarbeiten im Schulhaus (Streichung der Spindeltreppe über Fr. 33'000.—

aus dem Kreditbetrag von ursprünglich Fr. 100'000.—).

- Kredit von Fr. 155'000.— für einen Deckbelag Häusernrainstrasse
- Steuerfüsse und Gebühren für das Jahr 2023
- Budget 2023 der Einwohnerkasse mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 43'800.—

Baugesuche

- Buess Samuel & Jolanda, Einfamilienhaus mit Doppelgarage; Neuauflage geändertes Projekt, Lehmattstrasse 18, Parz. 468
- Gysin Mirjam, Ettingen, Umbau Einfamilienhaus/Stützmauer, Wenslingerstrasse 6, Parz. 203
- Reinhardt Werner & Progin Elisabeth, Kamin, Oltingerstrasse 4, Parz. 1057

Baubewilligungen

- Reinhardt Werner & Progin Elisabeth, Kamin, Oltingerstrasse 4, Parz. 1057

Termine

- **Styroporsammlung**
Samstag, 07. Januar 2023
Abgabe von 09.00 bis 12.00 Uhr
**Bitte neuen Abgabeort beachten:
Werkhof Fääli, Ergolzstrasse 5, Gelterkinden**
- **Mittagstisch**
Dienstag, 10. Januar 2023
Gemeindesaal Zeglingen

Inserate

Liebe Einwohner von Kilchberg/ Zeglingen

Die Festtags Wochen stehen vor der Türe und das alte Jahr neigt sich dem Ende zu. Fürs neue Jahr ist vielleicht ein guter Vorsatz, sich mehr zu bewegen? Oder sich in einer tollen Gruppe zusammen etwas für die seine Gesundheit tun? Dann ist die Zeit gekommen für ein Winterfit Training. Ich möchte Euch einladen, mit mir und der Frauenriege Zeglingen an diesem Winterfit Training mitzumachen. Wir werden uns in der Kondition, Kraft und Ausdauer stärken, so dass wir eine schöne Ski - Winter Saison 2023 erleben können. Oder wir einfach fit im neuen Jahr sind oder werden. Habe ich Dich glustig gemacht?

Dann komm doch, ab dem 10.01.2023 immer am Dienstagabend von

18:45 Uhr – 20:00 Uhr bei uns in der Turnhalle Zeglingen vorbei.

Hast du sonst noch Fragen, dann ruf mich an 061.981.53.22

Wir freuen uns auf Dich. Die Leiterin Anita Imhof und die Frauenriege



GEMEINDE ZEGLINGEN



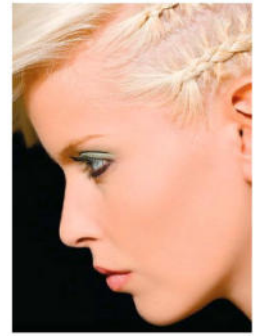
coiffeur

wir freuen uns auf Ihren besuch

Wir wünschen Ihnen besinnliche
Festtage und bedanken uns für
das entgegengebrachte
Vertrauen.



damen | herren



bohnygasse 8, 4460 gelterkinder
telefon 061 823 16 16
www.coiffeur-haarmonia.ch

Ob Landwirt, Handwerker, Coiffeuse oder Kosmetikerin –
wir bringen Ihre Zahlen auf die Reihe

Buchhaltungsbüro Marzoli & Manfrin

- Buchhaltungen und Abschlüsse
- Steuererklärungen
- Lohnbuchhaltungen

Edmond Marzoli & Malaika Manfrin
4495 Zeglingen
061 981 35 67 / 079 356 36 15 / marzoli@eblcom.ch



STEIN – UND BILDHAUEREI

STEPHAN GRIEDER • 4497 RÜNENBERG

T/F 061 981 39 39 • www.steingeist.ch

GRABSTEINE • SKULPTUREN • KURSE

Dinkel

Fusspflege Praxis

Nicole Dinkel
dipl. Fusspflegerin SFPV

Aumattweg 7, 4460 Gelterkinder
Tel. 079 621 87 79
www.praxisdinkel.ch

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Weitere Angebote für Sie:

- Manicure
- OPI ProSpa
- Gelcolor
- Gutscheine



Aus Datenschutzgründen
sind die
Bevölkerungsmutationen
in der Online-Version
nicht verfügbar.

Gemeinde News App



Gemeinde News App

Die Gemeinde informiert über Wichtiges und Interessantes aus der Gemeinde und dem Gemeinderat zusätzlich auch noch per App (Android/iOS).

Sie können die App unter www.gemeinde-news.com oder direkt im entsprechenden App-Store herunterladen und installieren.

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN

Mitteilungen

Vertrag über die Führung einer gemeinsamen Kreisschule für den Kindergarten und die Primarschule sowie die Spezielle Förderung

Die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion hat den Vertrag zwischen den Einwohnergemeinden Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen über die Führung einer gemeinsamen Kreisschule für den Kindergarten und die Primarschule sowie die Spezielle Förderung in dieser Schulstufe genehmigt. Der Vertrag tritt auf Beginn des Schuljahres 2023/24 in Kraft.

Defekte Strassenlampen

Bitte melden Sie defekte Strassenlampen von den drei Verbundgemeinden dem Werkhof per Mail an werkhof@whplus.ch. Der Werkhof prüft, ob die Leuchtmittel ausgetauscht werden können oder beauftragt für die Reparatur die EBL.

Winterdienst

Die Einwohnerschaft wird gebeten, auch im kommenden Winter die Fahrzeuge so auf privaten Grundstücken zu parkieren, dass der Winterdienst auf den Gemeindestrassen und öffentlichen Plätzen ohne Behinderung möglich ist. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden an Fahrzeugen, welche auf Gemeindestrassen abgestellt werden.

Stimmabgabe bei Wahlen

Die Stimmabgabe ist ab dem 1.1.2023 neu bis zur Öffnung der Wahllokale am Wahl- oder Abstimmungstag möglich.

Mögliche Energiemangellage – Handbuch zur privaten Vorsorge

In den Wintermonaten kann eine Energiemangellage in der Schweiz nicht ausgeschlossen werden. Entsprechend wichtig ist eine aktive Vorsorgeplanung. Mit dem Handbuch zur privaten Vorsorge bietet der Kanton Basel-Landschaft die entsprechende Hilfestellung dafür. Der Hauptfokus des Handbuches liegt auf den konkreten Vorsorgemassnahmen und Verhaltenstipps, mit denen Sie sich auf mögliche Engpässe bei der Energieversorgung vorbereiten können.

Weitere Informationen finden Sie unter untenstehendem Link:

https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/sicherheitsdirektion/kantonaler-fuehrungsstab-bl_kfs/energie/handbuch-fuer-die-betriebliche-vorsorge

Gesucht private Mandatsträger/innen bei der KESB

Die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde sucht zur Erschliessung von Ressourcen sowie zur weiteren Senkung der Kosten für Drittleistungen private Mandatsträger/innen. Interessierte dürfen sich gerne mit einem Lebenslauf sowie einem Straf- und einem Betreibungsregisterauszug bei der KESB melden. Die wichtigsten Informationen betreffend das Führen eines Mandats und die möglichen Inhalte sind auf unserer Webseite

<http://www.kesb-bl.ch/kesr/formulare-merkblätter/> und auf der KOKES Webseite zu finden <https://www.kokes.ch/de/publikationen/primamodell-handbuch>.

Veranstaltungskalender

24. Dezember 2022 - 09. Januar 2023 Weihnachtsferien

01. Januar	Musik & Wort zum Neujahr	Reformierte Kirchgemeinde Ki-Rü-Ze	Kirche St. Martin, Ki
07. Januar	Styroporsammlung	OBAV	neu in Gelterkinden
10. Januar	Mittagstisch	Frauenverein Zeglingen-Kilchberg	Zeglingen
20. Januar	Jahresversammlung	Gemischter Chor Rünenberg	Gemeindesaal Rü
27. Januar	Jahresversammlung	Turnverein Rünenberg	Gemeindesaal Rü
28. Januar	Holzgant	Bürgergemeinde Rünenberg	Wald Rünenberg
31. Januar	Mannschaftsübung	Verbundfeuerwehr Wisenberg	Zeglingen

Spruch des Monats

In einer echten Gemeinschaft wird
aus vielen Ich ein Wir.

Erwin Ringel

**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND
RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN**

Öffnungszeiten Verwaltung Weihnachtstage



Die Gemeindeverwaltungen bleiben
vom 26. Dezember 2022 bis und mit 30. Dezember 2022 geschlossen.

**Die erste Schalterstunde im neuen Jahr findet am
Dienstag, 3. Januar 2023 statt.**

Bei Notfällen oder bei einem Todesfall erreichen Sie uns unter:
Natel 079 505 69 28

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und
einen guten Start im 2023

Wasserablesungen – Selbstdeklaration Wasserbezug 2022



In den vergangenen Tagen wurden die Formulare zur Selbstdeklaration zum Wasserbezug 2022 in die Haushaltungen verschickt.

Wir bitten Sie, das Formular ausgefüllt bis spätestens 15. Januar 2023 zu retournieren.

Hunde an der Leine führen

Es wurde beobachtet, dass Hunde nicht an der Leine geführt werden. Dies führt oft zu unschönen Konfrontationen zwischen Hundehaltern und Nichthundehaltern.

Die Hunderhalterinnen und –halter werden gebeten, Ihre Hunde an der Leine zu führen. Gemäss Hundereglement dürfen **Hunde nicht unbeaufsichtigt freilaufengelassen** werden. Die Hundehalterinnen und Hundehalter sorgen dafür, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird noch Belange des Waldschutzes oder der Jagd verletzt werden.

Weiter gilt an verschiedenen Orten innerhalb des Siedlungsgebietes **Leinenzwang**. Sei dies

- in Wohngebieten
- an verkehrsreichen Strassen
- bei öffentlichen Veranstaltungen

Robidog Finder – wir halten unsere Dörfer sauber

Ihr liebster Freund hat soeben sein Geschäft verrichtet. Im letzten Hundekotbeutel lassen Sie den Haufen elegant verschwinden.

Doch – „wohin damit? Wo war schon wieder der Robidog-Kasten, der nächste Beutelspender mit Hundekotbeuteln?“

Kein Problem – die Dog Toilet App findet sie und zeigt Ihnen den kürzesten Weg.

- Die Dog Toilet App sucht Hundetoiletten und Beutelspender im Umkreis von ca. 3 km und zeigt den kürzesten Weg zum gewünschten Objekt.
- gefundene Hundetoiletten und Beutelspender können der App (mit Bild) hinzugefügt werden

Erfassen Sie die Standorte der Hundetoiletten in unseren Gemeinden! So können auch Besucher den Hundekot bequem entsorgen und helfen uns, unsere schönen Dörfer sauber zu halten.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.robi-ag.ch/de/dog%20toilets%20app>

**GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND
RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN**

Neues Konzept für Papiersammlung ab 1. Januar 2023 für die 13 Gemeinden des Oberbaselbieter Abfallverbandes – Neu mit Papiersammelcontainern

Ab 1. Januar 2023 wird in den dreizehn Gemeinden des Oberbaselbieter Abfallverbandes ein neues Konzept für die Papiersammlung umgesetzt. Die Delegiertenversammlung erteilte im Herbst 2022 dazu ihre Zustimmung. Bisher fanden je nach Standort zwischen 2 bis 6 Haus-zu-Haus-Sammlungen pro Jahr statt. In den kleineren Gemeinden konnten die Sammelcontainer oft nur teilweise gefüllt werden und verursachten hohe Transportkosten sowie unnötigen Schwerverkehr. Mit der zunehmenden Digitalisierung und der Abnahme von Printmedien wurden die Altpapiermengen in den letzten 20 Jahren halbiert und werden in Zukunft wahrscheinlich weiter abnehmen. Das Recycling von Altpapier ist auch weiterhin ökologisch wichtig und sinnvoll. Im OBAV-Gebiet wird deshalb ab 1. Januar 2023 vom Holzum Bringsystem gewechselt.

Das Papier kann ganzjährig während den Öffnungszeiten der jeweiligen kommunalen Sammelstellen / Werkhöfe entsorgt werden. In den Sammelcontainern darf nur Papier entsorgt werden. **Erwünscht ist, dass das Papier lose in die Sammelcontainer geworfen wird.** Damit wird eine optimale Befüllung der Container ermöglicht.

Gemeinde	Standort	Öffnungszeiten
Anwil	beim Werkhof	jederzeit (ausser nachts und sonntags)
Böckten	hinter der Gemeindeverwaltung	werktags 07.00 – 20.00 Uhr
Gelterkinden	Werkhof Fääli	Montag bis Freitag 07.30 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr Samstag 07.30 – 17.00 Uhr
	Festplatz	jederzeit (ausser nachts und sonntags)
Hemmiken	beim Werkhof (alte Turnhalle)	jederzeit (ausser nachts und sonntags)
Kilchberg	Aufgrund der Gemeindegrosse, der Platzverhältnisse sowie der kurzen Distanzen zu Rünenberg und Zeglingen wird in Kilchberg auf einen Sammelcontainer verzichtet.	
Oltingen	beim Schulhausplatz	jederzeit (ausser nachts und sonntags)
Ormalingen	Gemeindewerkhof	Montag bis Freitag 07.00 – 20.00 Uhr Samstag 07.00 – 17.00 Uhr
Rickenbach	beim Friedhof	jederzeit (ausser nachts und sonntags)
Rothenfluh	Untere Etmatten	jederzeit (ausser nachts und sonntags)
Rünenberg	beim Werkhof	werktags 07.00 – 20.00 Uhr
Tecknau	Hans Grieder AG	Montag bis Freitag 07.30 – 11.30 / 13.30 – 16.30 Uhr Samstag 09.30 – 11.30 Uhr
Wenslingen	Sammelstelle beim Prima-Laden	Montag bis Freitag 08.00 – 20.00 Uhr Samstag 08.00 – 17.00 Uhr
Zeglingen	oberer Parkplatz der Mehrzweckhalle	jederzeit (ausser nachts und sonntags)

In den Standorten Böckten, Gelterkinden, Ormalingen, Rünenberg und Wenslingen – Gemeinden, die über einen Kartonpresscontainer verfügen - stehen grosse und in den anderen Gemeinden (ausgenommen Kilchberg und Tecknau) kleinere typengleiche Sammelcontainer für die Entsorgung von Altpapier zur Verfügung. Durch den Einsatz von Austauschcontainern finden keine Leerfahrten statt.

Grundsätzlich finden **keine kommunalen Haus-zu-Haus-Sammlungen** mehr statt. Es steht jedoch den Gemeinden offen, entsprechende Sammlungen zu organisieren. In diesen Fällen wird das Altpapier ebenfalls in den permanent gestellten Containern gesammelt.

Mit diesem neuen Konzept können sowohl ökologische wie auch ökonomische Verbesserungen erzielt werden.

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBUND RÜNENBERG-KILCHBERG-ZEGLINGEN

Lithium-Batterien und Lithium-Akkus gehören nicht in den Kehricht

Werden Lithium-Batterien/-akkus im Kehricht entsorgt, können diese durch den Pressvorgang im Kehrichtfahrzeug beschädigt werden und Brände verursachen. Leider geschah dies in letzter Zeit bereits mehrmals im OBAV-Gebiet. Abgesehen von generellen Gefahren verursachen die Suche nach dem Brandherd und das Löschen dem Transportunternehmen massive Umtriebe und führen zu Verspätungen im Fahrplan.



Sowohl aus ökologischen wie auch ökonomischen Gründen sind Lithium-Batterien/-akkus umweltgerecht zu entsorgen (Handel oder kommunale Sammelstellen). Viele Geräte (Tablets, Notebooks, E-Zigaretten etc.) enthalten ebenfalls Lithium-Akkus und sind als Elektroschrott fachgerecht zu entsorgen. **Sie gehören nicht in den Hauskehricht!**

Oberbaselbieter Abfallverband – OBAV

Die Krise erhöht die Nachfrage an Grundbedarfsartikeln

Die 26. Auflage der Aktion «2 x Weihnachten» hat gestartet. Die traditionelle Sammlung von Grundbedarfsartikeln für armutsbetroffene Menschen in der Schweiz findet vom 24. Dezember 2022 bis zum 11. Januar 2023 statt. Aufgrund der gestiegenen Preise haben die Bedürfnisse weiter zugenommen und immer mehr Menschen kommen nur knapp über die Runden. Online-Pakete können ab sofort gesendet werden.

Die Inflation, die Energiekrise und die gestiegenen Krankenkassen-Prämien belasten die bereits knappen Budgets. Vielen armutsbetroffenen Personen bleibt keine andere Wahl, als sich an soziale Institutionen zu wenden. Die Bedürfnisse steigen weiter und es ist keine Umkehr der Tendenz zu erwarten. Die 26. Durchführung der Aktion «2 x Weihnachten» ermöglicht die Unterstützung von armutsbetroffenen Menschen, indem deren Budget punktuell entlastet wird. Auch in unserem Kanton.

Setzen Sie ein Zeichen der Menschlichkeit für Menschen im Baselbiet und sammeln Sie mit uns Pakete mit lang haltbaren Lebensmitteln, Hygiene- oder Toilettenartikel. Die Sammelaktion läuft vom 24. Dezember 2022 bis zum 11. Januar 2023. Pakete können gratis an jeder Poststelle abgegeben werden. Auch Online-Pakete und Spenden sind willkommen. Damit werden Lebensmittel und Grundbedarfsartikel gekauft. Was alles in ein Paket darf und alle Spendenmöglichkeiten finden Sie auf www.2xweihnachten.ch.



Bildlegende:
Jede Poststelle nimmt Pakete kostenlos entgegen.

© SRK

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland 

Jahresgrüsse aus dem Werkhof

Es geht schnell und das Jahr neigt sich bereits wieder dem Ende zu.

Im März nach dem Schneeräumen durften wir Alain Stucki neu in unserem Team begrüßen.

Am 10. Juni stellte sich der Werkhof der Bevölkerung vor. Am Tag der offenen Tür konnte neben dem Fahrzeugpark auch der gesamte Werkhof begutachtet werden. Bei Grilladen, Kuchen und einem Feierabendbier durften wir viele Gesichter begrüßen, was uns sehr gefreut hat.

Gerade rechtzeitig auf den Winter konnten wir unseren Kompaktraktor in Betrieb nehmen. Dieser erleichtert uns nicht nur den Einsatz im Winterdienst, sondern im Sommer können wir die Sportplätze effizienter bewirtschaften.

Wir möchten der Bevölkerung für Ihr Vertrauen und das Verständnis danken. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Frohe Weihnachtsgrüsse vom Werkhofteam



Von Links: Marcel Niklaus, Simon Itin, Peter Kamber, Stefan Jeck, Alain Stucki



Schulrat Primarschule Rünenberg
Schulrat Kreisprimarschule Zeglingen-Kilchberg

Dezember 2022

Geschätzte Eltern

Geschätzte Bevölkerung

Das Gelingen der neuen Kreisschule liegt uns seit über mehr als zwei Jahren sehr am Herzen - es wurde viel geplant, heftig diskutiert und entschieden. Das klare Ja der Bevölkerung zur neuen Kreisschule hat uns viel Vertrauen geschenkt und uns in unserem Vorhaben bestärkt. Verschiedene Arbeitsgruppen arbeiten seither auf Hochtouren daran, dass die neue Kreisschule nach den Sommerferien 2023 starten darf.

Einige wichtige Ziele wurden in den letzten Monaten erreicht, worüber wir Sie gerne informieren:

- Die Einstufigkeit auf das Schuljahr 23/24 wurde bewilligt. Wir sind froh über diesen Entscheid. Die neue Kreisschule kann somit optimal mit Einjahrgangsklassen starten.
- Wie an den Informationsabenden bereits kommuniziert, wird es sowohl in Rünenberg als auch in Zeglingen je einen Kindergarten geben. Die 1. und 2. Klasse wird im Schulhaus Zeglingen beheimatet sein. Ab der 3. Klasse findet der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler der drei Gemeinden in Rünenberg statt.
- Allen Lehrpersonen konnte ein Angebot für eine Weiterbeschäftigung an der Kreisschule unterbreitet werden, ebenso der Schulleiterin von Rünenberg. Die Schulleiterin von Zeglingen, Frau Rita Schaffer-Läubli, wird per Ende Schuljahr 22/23 in ihren wohlverdienten Ruhestand starten. Frau Simone Grossenbacher dürfen wir erfreulicherweise bereits als neue Schulleiterin der Kreisschule begrüßen. Die Besetzung der Lehrpersonenstellen befindet sich derzeit noch in der Umsetzung.
- Aus einer Vielzahl von Vorschlägen wurde "Primarschule am Wisenberg" als Name der neuen Kreisschule ausgewählt.

Weitere Details, u.a. zu den Bustransferzeiten, zu den Stundenplänen und den Unterrichtszeiten an den beiden Schulstandorten, werden alsbald zu Beginn des Jahres 2023 folgen.

Bereits jetzt schon blicken wir mit viel Spannung und Freude auf die neue Zeit an der gemeinsamen Schule.

Im Namen der beiden Schulräte Zeglingen-Kilchberg und Rünenberg

Schulratspräsident

Kreisprimarschule Zeglingen Kilchberg



Pascal Studer

Schulratspräsidentin

Primarschule Rünenberg



Susanne Hablützel



BLS/AED Ausbildung vom 25.11.2022

Am 25.11.2022 führte die Feuerwehr Wisenberg, bereits zum dritten Mal, die BLS/AED Ausbildung durch. Die Teilnehmer wurden durch zwei Instruktorinnen des Notfall Training Schweiz GmbH professionell ausgebildet.



Da in diesem Jahr das Interesse aus den eigenen Reihen nicht so gross war, dass alle Ausbildungsplätze besetzt werden konnte, wurde entschieden die Bevölkerung unserer Verbundgemeinde anzufragen.

Erfreulicher Weise machten einige Einwohnerinnen und Einwohner von diesem Angebot Gebrauch.

In den vier Stunden konnte anhand von Fallbeispielen, praktische sowie theoretische Übungen das Erste-Hilfe-Wissen wieder aufgefrischt, erweitert und auch vertieft werden. Allem in allem ist dieser Kurs empfehlenswert für alle Interessierte. Die Feuerwehr Wisenberg plant auch im nächsten Jahr einen solchen Kurs durchzuführen.

Personen welche sich für diesen Kurs im 2023 interessieren dürfen sich gerne per Mail melden.

Lt Studer Pascal

Ausbildungsverantwortlicher Feuerwehr Wisenberg

ausbildung@feuerwehrwisenberg.ch



Entsorgung von Holzasche

Holzaschen entstehen in privaten Haushalten, in Gewerbe und Industrie. Eine umweltgerechte Entsorgung ist zur Schonung von Gewässer und Böden zentral.

Private Haushalte

Bei der Verbrennung von naturbelassenem Holz wie zum Beispiel Scheitholz, bindemittelfreie Briketts und Pellets, Hackschnitzel oder Späne entstehen Aschen.

Asche enthält Kalium – ein Nährstoff, welcher für die Düngung des Gartens geeignet wäre. In unbehandeltem Holz finden sich jedoch auch Schwermetalle. Sei dies als natürlicher Bestandteil oder als Verunreinigung auf der Baumrinde. Diese Schadstoffe bleiben in der Asche zurück. Deshalb darf die Asche weder mit der Grünabfuhr entsorgt noch als Dünger verwendet werden.

Die vollständig ausgekühlte **Asche** aus Einzelraumfeuerungen kann über die **Kehrrichtabfuhr** entsorgt werden. Um Staubbildung zu vermeiden und damit die Mitarbeitenden der Sammeldienste zu schützen, ist die Asche in einen Plastiksack zu füllen, diesen gut zu verschnüren und dann in den offiziellen Abfallgebührensack zu packen.

In der Verbrennungsanlage werden die Schadstoffe durch nochmaliges Verbrennen unschädlich gemacht oder in der Rauchgasreinigung aufgefangen.



Gewerbe und Industrie

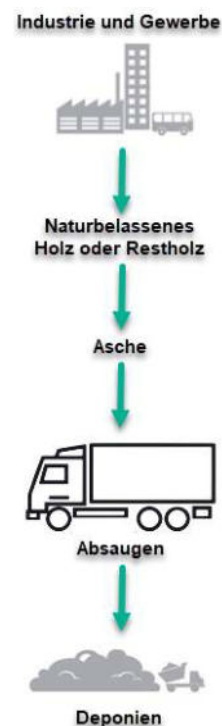
In gewerblichen Feuerungen sind naturbelassenes Holz oder Restholz (Produktionsabfälle aus Holz verarbeitenden Industrie- und Gewerbebetrieben wie Schreinereien, Zimmereien und Möbelfabriken, die weder druckimprägniert sind, noch eine Beschichtung mit halogen-organischen Verbindungen aufweisen) zugelassenes Brennmaterial.

Aschemengen und Russ von Industrie- und Gewerbebetrieben müssen auf einer geeigneten Deponie abgelagert werden.

Diverse Firmen bieten das Absaugen von Asche vor Ort und deren Behandlung an. Mindestmenge, Preis und Art der Bereitstellung sind mit den Unternehmen direkt zu klären.

Beispiele:

- KYM AG, Diegten
www.kym-ag.ch
- PLV Energieholz AG, Wittinsburg
www.plv-energieholz.ch





Martinsblatt

Die Informationsseite der evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Kilchberg - Rünenberg - Zeglingen
www.ref-kilchberg.ch

Gemeindeanlässe Januar 2023

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Januar

11 Uhr, Musik & Wort mit „Saxerstrasse“ (Willy Kenz, Klavier/Saxophone; Judith Simon, Saxophone) und Pfarrehepaar Degen-Ballmer, anschliessend Apéro!

Sonntag, 8. Januar

Einladung zum Gottesdienst in der Region

Sonntag, 15. Januar

10 Uhr, Gottesdienst mit Theologiestudentin Leila Thöni aus Basel

Donnerstag, 19. Januar

10 Uhr, Gottesdienst im Zentrum Ergolz, Ormalingen mit Pfarrerin Regina Degen-Ballmer

Sonntag, 22. Januar

10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Regina Degen-Ballmer

Sonntag, 29. Januar

17.15 Uhr, Filmgottesdienst in der Pfarrscheune mit Pfarrehepaar Degen-Ballmer

JUGENDGOTTESDIENST

für 7.-9. Klassen

Freitag, 13. Januar

12 Uhr, Regionaler Jugendgottesdienst Punkt12 in der reformierten Kirche Gelterkinden mit Imbiss (5 Fr).



Mit der Jahreslosung 2023 (Gen 16,13)
wünschen wir Ihnen ein gesegnetes neues
Jahr!

Pfarramt und Kirchenpflege

BIBELGESPRÄCHSKREIS



Mittwoch, 25. Januar, 19.30-21 Uhr in der Pfarrscheune

Ein offener Gesprächsabend zu Texten und Themen des Glaubens mit Pfarrer Stephan Degen-Ballmer.

FILMGOTTESDIENST



Am 29. Januar laden wir Sie zum zehnten Mal zu einem Film-Gottesdienst um 17 – ca. 20 Uhr in die Pfarrscheune ein. Im Zentrum steht der Film „Verstehen Sie die Béliers?“. Eine französische Komödie von Éric Lartigau aus dem Jahr 2014 (102 Min). Sie thematisiert das Leben einer gehörlosen Familie, die im Alltag auf die Hilfe der hörenden Tochter angewiesen ist. Als diese ein Gesangsstipendium erhält und nach Paris gehen will, wird die Abhängigkeit zum Problem.

Filmgottesdienste folgen einer normalen Gottesdienstliturgie. Wir beten, singen, hören auf einen biblischen Text, führen in den Film ein und in der Filmpause gibt eine kleine zum Film passende Verpflegung.

Für die Kirchenpflege

Fritz Weibel 079 430 23 79

Evangelisch-reformiertes Pfarramt

Pfrn. Regina und Pfr. Stephan Degen-Ballmer

061 981 21 20

rdegenballmer@bluewin.ch

sdegenballmer@bluewin.ch

Musik ist immer auch Verkündigung. In diesen Gottesdiensten verbindet sich die Sprache der Musik und die des gesprochenen Wortes in ganz besonderer Weise.

Neujahr, 1. Januar 2023, 11 Uhr



Musik & Wort

1. Januar, 11 Uhr
Neujahr

in der Kirche St. Martin, Kilchberg BL

2023



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Kilchberg-Rünenberg-Zeglingen

Das „Musik & Wort 2023“ startet am Neujahrsmorgen mit heissen Rhythmen für die kalte Jahreszeit.

Willy Kenz und Judith Simon spielen mit ihren Saxophonen und am Klavier Latin-Musik zum Einheizen.

Das Pfarrehepaar Degen-Ballmer liest dazwischen passende Worte.

Anschliessend stossen wir auf das neue Jahr an.



Medienmitteilung

Datum 24.11.2022

Schweizweite Massnahmen zur Bekämpfung der Vogelgrippe angeordnet

Nachdem die Vogelgrippe in einer privaten Tierhaltung im Kanton Zürich aufgetreten ist, verordnet das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV in Absprache mit den Kantonen schweizweite Schutzmassnahmen. Damit wollen sie die weitere Ausbreitung der Seuche verhindern.

In weiten Teilen Europas tritt das Vogelgrippe-Virus seit einiger Zeit vermehrt auf. Damit steigt das Risiko, dass Wildvögel die Seuche in die Schweiz bringen. Letzte Woche wurden die ersten zwei Krankheitsfälle in Seuzach im Kanton Zürich gemeldet. Aufgrund des Gefahrenpotenzials und der unsicheren Risikolage verfügt das BLV zusammen mit den Kantonen deshalb vorbeugende Massnahmen für die ganze Schweiz. Im Fokus steht dabei, den Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel zu verhindern.

Vorschriften für Geflügelhaltende gelten in der ganzen Schweiz

Ab Montag, dem 28. November 2022, sind alle Geflügelhaltenden in der Schweiz aufgefordert, folgende Vorschriften zu befolgen:

- Beschränken Sie den Auslauf des Hausgeflügels auf einen vor Wildvögeln geschützten Bereich. Ist dies nicht möglich, stellen Sie sicher, dass Futter- und Wasserstellen für Wildvögel nicht zugänglich sind. Schützen Sie Auslauflächen und Wasserbecken durch Zäune oder engmaschige Netze vor Wildvögeln.
- Halten Sie Hühner getrennt von Gänsen und Enten.
- Verhindern Sie das Einschleppen des Virus in die Tierhaltung über Personen und Geräte: Beschränken Sie deshalb den Zutritt zu den Tieren auf das Notwendigste und richten Sie eine Hygieneschleuse ein. Ziehen Sie saubere Schuhe und Kleider an und waschen und desinfizieren Sie die Hände vor dem Betreten.

Geflügelmärkte und -ausstellungen sind verboten.

Diese Massnahmen gelten sowohl für Nutztier-, wie auch für Hobbyhaltungen mindestens bis am 15. Februar 2023. Direktzahlungen für «besonders tierfreundliche Haltung» werden weiterhin ausbezahlt und die Bezeichnung «Freilandhaltung» kann vorläufig weiterhin verwendet werden.

Seit dem 1. Januar 2010 ist die Registrierung von Geflügelhaltungen – auch mit nur wenigen Tieren – obligatorisch.

Vogelgrippe europaweit auf dem Vormarsch

In den letzten zwei Jahren traten bei Wildvögeln in Europa mehr als 6 000 Fälle von Vogelgrippe auf. 2022 waren erstmals auch im Sommer mehrere Hundert wildlebende Vögel betroffen. Das Virus hat seine Eigenschaften verändert: Immer mehr Geflügel- und Vogelarten stecken sich damit an. Somit steigt auch das Risiko, dass Wildvögel das Virus ins Inland einschleppen und die Gefahr ist nicht mehr nur auf Gewässer begrenzt. Das Risiko ist zurzeit besonders gross, weil Zugvögel aus Nordosteuropa zur Überwinterung hierzulande eintreffen.

Fachleute hatten mit ersten Fällen in der Schweiz gerechnet. Somit war der Nachweis des Vogelgrippe-Virus in einer privaten Tierhaltung in Seuzach im Kanton Zürich keine Überraschung. Betroffen waren zwei tot aufgefundene Vögel – ein Graureiher und ein Pfau. Das Veterinäramt Zürich hat den Betrieb gesperrt und Sanierungsmassnahmen veranlasst. In der näheren Umgebung wurden eine sogenannte Schutz- und Überwachungszone eingerichtet. Dort gelten für die Geflügelhaltenden strenge Schutz- und Hygienemassnahmen, um eine Verschleppung des Virus zu unterbinden. Betroffen sind auch Teile von Gemeinden des Kantons Thurgau.

Verendete Vögel nicht berühren

Der aktuell zirkulierende Virusstamm H5N1 ist nach heutigem Erkenntnisstand nur in äusserst seltenen Fällen und nur bei sehr engem Kontakt auf den Menschen übertragbar. Geflügelprodukte wie Poulet-Fleisch und Eier können ohne Bedenken konsumiert werden. Tot aufgefundene Wildvögel sollten aus Sicherheitsgründen generell nicht berührt werden. Sie sind der Wildhut, der Polizei oder dem Veterinärdienst zu melden.

Weitere Informationen:

[Webseite BLV Vogelgrippe](#)

[Webseite BLV Registrierung Geflügelhaltung](#)

Für Rückfragen:

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und
Veterinärwesen (BLV)
Medienstelle
Tel. 058 463 78 98
media@blv.admin.ch

Verantwortliches Departement:

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Daten Mütter- und Väterberatung von Februar bis April 2023

für die Gemeinden Buckten, Diepfingen, Häfelfingen, Känerkinden, Kilchberg, Läuelfingen, Rümelingen, Rünenberg, Thürnen, Wittinsburg, Zeglingen

Telefonsprechstunden

Jeden Dienstag	18.00 – 19.00	Telefonnummer	062 285 00 85
Jeden Freitag	08.00 – 09.00	Mail	mvb@gebaeren.ch

Beratungen in den Gemeinden

04.- 11.02. 2023	Ferien	Telefon wird in dringenden Fällen bedient!
13.02.23	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
20.02.23	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
02.03.23	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
07.03.23	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
13.03.23	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
20.03.23	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
30.03.23	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
04.04.23	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
11.04.23	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule) Achtung Dienstag!
17.04.23	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
27.04.23	09.00 – 11.00	Läuelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)

Beratung in der Gemeinde nach Vereinbarung

Aufgrund grosser Nachfrage und damit wir Ihnen längere Wartezeiten ersparen können, bitten wir Sie, sich vorab telefonisch einen Termin zu sichern.

Beratung nach Vereinbarung zu Hause

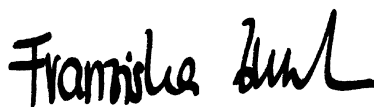
Bei speziellen Situationen oder wenn Ihnen die Termine nicht möglich sind, bieten wir auch Hausbesuche an. Diese planen Sie bitte vorab telefonisch.

Bitte bringen Sie zur Beratung das Gesundheitsheft und ein Frottéetuch für Ihr Kind mit.

Wir freuen uns Sie und Ihr Kind in unserer Beratung begrüßen zu dürfen.



Regula von Arx
Mütterberaterin
Pflegefachfrau HF



Franziska Zumbrunn
Mütterberaterin
Hebamme MSc

Schulpost



Liebe Leserinnen und Leser

Zum Jahresende meldet sich die Primarschule Rünenberg wieder mit der Schulpost, denn im vergangenen Quartal gab es einige Highlights, die wir euch nicht vorenthalten wollen.

So stand am 8. Dezember das Adventsfenster unserer Schule im Zentrum. Während dem Vormittag bastelte die ganze Schule fleissig und das Adventsfenster konnte am Abend würdig präsentiert werden. Im Fenster zu sehen war ein wunderschönes Winterdorf, mit allem, was ein schöner Wintertag in einem Dorf ausmacht. Zusätzlich war das Fenster mit tollen Sätzen der Kinder der 3. bis 6. Klasse zum Thema „Frieden auf Erden“ geschmückt. Dadurch sollte die aktuelle Weltsituation nicht vergessen werden. Umrahmt wurde der Anlass mit schönem Gesang, unter anderem mit einem ukrainischen Weihnachtslied, feinem Tee und vielen Gutzlis.

Am zweitletzten Freitag vor den Ferien stand ein weiteres tolles Event an. Wir wurden von der Primarschule Zeglingen Kilchberg zu ihrer Hauptprobe des Zirkus Luna eingeladen. In schönster Winterstimmung ging es mit dem Postauto nach Zeglingen zur Turnhalle. Alle hatten sichtlich Freude an den grossartigen Darbietungen der Schülerinnen und Schüler. Kompliment zu diesem gelungenen Projekt und nochmals herzlichen Dank für die Einladung. Zurück ging es dann für die Älteren zu Fuss, währenddem die Jüngeren mit dem Bus nach Rünenberg zurückkehrten.

Bis zum nächsten Mal!



dr 20. Alpsommer im Bärig

Es ist kaum zu glauben, vor 20 Jahren haben wir den Hirt übernommen von Hanspeter Thommen. Als Rolf dem Vorstand sagte wir wollen den Hirt übernehmen, von Hanspeter sagte der Vorstand ja, es sei Ihnen recht nicht noch einen Hirt suchen. Rolf erklärte Ihnen dass ich meistens zu den Rindern schauen werde, da wurden die Männerstimmen laut, ein paar Männer hatten das Gefühl dass, das eine Frau nicht beherrschen kann. Rolf erklärte Ihnen dass Adrian und Lorenz beide in der Lehre seien, und er nicht immer Zeit habe, ich könne das ohne Problem meine Rolf zum Vorstand. Für mich als Leidenschaftliche Viehzüchterin war das ja kein Problem, ich verbrachte meine Zeit schon als Kind immer im Stall, ich hatte meine Spielstube im Stall.

Nun kamen im Jahr 2003 auch das erste mal Mutterkühe in die Staffelhütte, das machte mir schon ein wenig bedecken, da 2 kleine Kälber dabei waren, aber auch das ging wunderbar, bis dann Kurt Breitenstein sein Stier Bobby brachte. Er hat uns gesagt dass der Stier für ca. 3 Wochen in die Herde bleiben würde, er sei ganz zutraulich. Am morgen wo ich kam, nahm ich Salz in mein rotes Becken und wollte es in die Krippe verteilen, da kam der grosse Bobby auf mich zu, und ich war wie versteinert abspringen konnte ich nicht, den Bobby wäre schneller gewesen als ich. Nun dachte ich mir also bleibst du stehen, ich hätte mich am liebsten im Boden verkrochen vor Angst, er aber wollte nur wissen was im Becken war. Es stellte sich heraus das Kurt beim Zügeln von der Weide immer ein rotes Becken hatte mit etwas Krafftutter drinnen:):). Bobby war zu meinem Liebling geworden, aber wenn Rolf mit kam oh weh, dann brummte er laut stark. Ich habe Bobby bis heute in lieber Erinnerung behalten.

Im Jahr 2003 haben wir zu wenig Wasser gehabt in der Sauerrain und Fellhütte wir haben in diesem Alpsommer 89'700 Liter Wasser geführt.

Am Anfang hatte ich auch keine Namen für die Tiere also ging ich im Internet nachschauen, und die ich nicht fand habe ich selber Namen gegeben. Das war für die Bauern nicht verständlich wieso sie plötzlich die Namen aufschreiben sollten bei der Anmeldung, ich erklärte Ihnen, dass ich die Mädels und Boys bei ihrem Namen rufe für in ein anderes Abteil zu zügeln. Mittler weile klappt dies sehr gut. Seit ein paar Jahren achte ich auch auf die Sternzeichen, nicht bei jedem Sternzeichen bei der Alpauffahrt ist es jedeal, wenn das Sternzeichen stimmt so kann ich den ganzen Sommer die Mädels und Boys ohne Probleme zügeln in ein anderes Abteil.

Um die Weiden sauber zuhalten von Blacken, Distel und Dörn sind Rolf und ich immer aktiv es gibt mehrere Gartensäcke voll im Jahr.

Auch das Holzen gehört dazu, und das Wasser ist das wichtigste, da gibt es das ganze Jahr viel Arbeit für Rolf, das ist nicht mein Ding.

Für das Gülle ausbringen ist Gerber Kurt, Gerber Thomas und Thommen Marcel verantwortlich.

Im Jahre 1992 haben wir einen Wassertank von 5'000 Liter im Sod erstellt, nach vielen Jahren hatte der Tank ein Leck, und wir mussten einen anderen Tank dies mal aus Kunststoff stellen. Seit ein paar Jahren haben wir den Sod in 2 Abteil unterteilt, so dass die Rinder von der Felli und die Mutterkühe vom Staffel gleichzeitig im Sod weiden können. Nur da kam das nächste Problem, das Wasser reichte nicht mehr, so mussten die Vierbeiner retour zum trinken. Rolf und ich schauten uns die Situation im Sod an und kamen zu Schluss einen zweiten 5'000er Tank zu stellen, nun sind 10'000 Liter zur Verfügung, so reicht es gerade wenn es trocken ist bis die Abteile gefressen sind.

Im Jahre 2018 haben wir 50 Jahre Weidgenossenschaft gefeiert, es war ein wunderschöner Abend.

Ich hatte schon lange die Idee von einem Bänkli in der Meiernweid, also fragte ich Wirz Benjamin von Kilchberg ob er uns ein Bänkli machen würde, wir wollen ein Bänkli der Weidgenossenschaft schenken zum 50 Jährigen Jubiläum. Wir stellten das Bänkli im Dezember Rolf meinte zu mir wenn im Frühjahr ein Getrampel vor dem Bänkli sei so wehre es an der rechten Stelle. Als wir im März am Hagen waren, sizten 2 Leute drauf und meinten es sei wunderschön hier mit dem Bänkli und der Aussicht. Im Sommer hat ich mit einer Frau diskutiert und sie beklagte sich, sie komme jetzt das dritte mal vorbei und das Bänkli sei immer besetzt. Also Benjamin musste noch 2 Bänkli machen eines aber kam in die Streuhalde, da war das Bänkli schon lange defekt und man konnte sich nicht mehr recht ausruhen darauf. Wir haben zuerst das Streuhalden Bänkli gestellt, dann das in der Meiernweid, als wir zurück kamen in die Streuhalde um das alte auf zuladen, sassen da 2 Frauen drauf und meinten ob wir das Bänkli aufladen wollen, wir haben gelacht und ihnen erklärt dass wir das alte mitnehmen wollen, denn das neue stehe erst 2 Stunden, da meinte die eine Frau sie können jetzt das Bänkli Einweihen.

Zwischen den Bänkli in der Meiernweid haben wir einen Bergahorn gepflanzt so dass er in ein paar Jahren Schatten geben kann.

Wie ich bin mir gehen die Ideen nie aus, so habe ich in der Meiernweid bei den Bänkli ein Bänklibuch, Rolf meinte er sei ja gespannt ob da jemand rein schreibt, es ist fast überwältigend wie viele da rein schreiben und das nicht nur aus der Schweiz sondern aus der ganzen Welt hat es Wanderer die bei

uns im Bärg einen halt machen und die Aussicht und ruhe geniessen.

Wir haben in all den 20 Jahren auch noch mehr Wasser gefasst und zusätzlich 5 Brünnen gestellt, so dass unsere Mädels nicht soweit laufen müssen zu Ihrer Wasserbar.

Uns geht die Arbeit nie aus da müssen wieder Weidetore neu gespritzt werden, oder Schwellen ersetzt werden und zwischen durch auch mal einen Hag flicken.

Wir sind schon stolz auf unseren Bärg, wenn wir von unserer Alp schwärmen, dann fragen alle was ihr habt eine Alp, wir antworten na klar eine mit 32 Hektaren und wunder schön ist es da, so kamen schon etliche und staunten nicht schlecht.

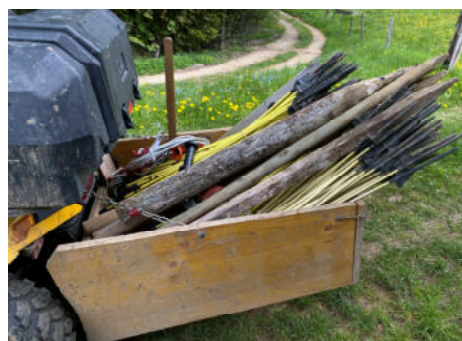
Für mich gibt es nichts schöneres als im Sommer meinen Bärg mit den Mädels und Boys, es ist eine streng Zeit die ca. 135 Tage, aber es ist einfach einzig artig Natur pur. Was auch immer schön ist die vielen Leute wo man kennen lernt aus der ganzen Schweiz, und der der Welt.

Seit 4 Jahren haben wir einen Quad der erleichter uns viel Arbeit, sei es im Frühling mit Hagen, im Sommer bei jeder Arbeit, und im Herbst wenn Rolf die ca. 6 km Holzrand mäht mit der Motorsense, so kann er auch in den Sod fahren und muss nicht Kilometer weise laufen.

Ich freue mich jeden Frühling wenn das Hagen wieder los geht, dann geht es nicht lange mehr bis meine Mädels und Boys kommen. Rolf meint dann, jetzt bist du wieder total neben der Spur, was ja logisch ist für mich,den ein Leben ohne meine Mädels und Boys könnte ich mir nicht vorstellen.

Die letzten Tage meines Alpsommer sind immer gespenstig, es ist anders als sonst und das merken auch die Tiere, Rolf meint dann zu mir, es wird ja wieder Frühling.

Wir möchten uns an dieser Stelle einmal bedanken, bei den Bauern für das Vertrauen wo sie uns geben, dass wir all in den Sommermonaten zu ihren Tieren schauen dürfen.



Wir wünschen allen schöne besinnliche Weihnachten und ein gutes 2023.

d Hirte vom Zegliger Bärg

Rolf & Erika Rickenbacher

Risberger Hörlidieb

**Das Coiffeurstübli
mit Charme**



Regula Bitterli

Risberg 65
4634 Wisen/SO



Anmeldung:

Telefon: 062 293 39 35
Handy 079 265 81 86

Arbeitstage: Montag bis Samstag
Abends auf Anfrage
Termine nur auf Voranmeldung

www.risbergerhoerlidieb.ch

Garage St. BUSER AG



**Wir danken unserer Kundschaft aus
Kilchberg, Rünenberg und Zeglingen
ganz herzlich für das
erwiesene Vertrauen, wünschen Ihnen
und Ihren Angehörigen frohe Festtage
und ein gesundes, glückliches 2023.**

www.garage-stbuser.ch

**Hauptstrasse 87-89b
4492 Tecknau
Tel. 061 981 18 18**

Gemeinde-Info.

19. Dezember 2022.



Grundinstandsetzung Hauenstein-Basistunnel: Termin für Baustart wegen Beschwerde noch offen.

Die SBB will von 2023 bis 2028 den Hauenstein-Basistunnel vollumfänglich sanieren. Die Baubewilligung liegt vor. Wann genau die Arbeiten starten, ist dennoch offen. Grund ist, dass eine Beschwerde gegen die Vergabe des Bauauftrags eingereicht worden ist. Über diese befindet zurzeit das Bundesverwaltungsgericht. Ziel der SBB ist, spätestens Ende Januar 2023 mit den Arbeiten zu beginnen. Ob dies gelingt, richtet sich nach dem Eingangstermin und dem Inhalt des Gerichtsentscheids.

Die drei für Januar 2023 geplanten Totalsperren finden definitiv statt. Die SBB nutzt diese für Bestandesaufnahmen und andere Instandhaltungsarbeiten. Beides wird unabhängig vom genauen Baustart der Grundinstandsetzung durchgeführt. Betroffen sind die Wochenenden vom 7./8. Januar, 21./22. Januar und 28./29. Januar. Die Totalsperren dauern jeweils von Samstag, 2 Uhr, bis Montag, 4 Uhr. Sie haben umfangreiche Fahrplanänderungen zur Folge, siehe www.sbb.ch/bauarbeiten-nordwestschweiz. Unter anderem verkehren für die S9-Züge Busse.

Noch offen ist dagegen zurzeit, ob und wie die abschnittswise Einspursperren ab Montagabend, 30. Januar 2023, stattfinden. Die SBB will sie zur Sanierung des Tunnelgewölbes und der technischen Anlagen nutzen. Die Sperren sollen jeweils von Sonntagnacht bis Freitagmorgen stattfinden und je Nacht von ca. 22.15 bis 5.45 Uhr dauern. Die letzten beiden Zugspaare der S9 würden darum von Sonntag bis Donnerstag durch Busse ersetzt. Die vier tunnelweiten Einspursperren bleiben bis auf weiteres fix. Sie sind in den Jahren 2024, 2026, 2027 und 2028 geplant, jeweils während fünf Wochen in der frequenzärmeren Sommerferienzeit. Während diesen Sperren möchte die SBB die Tunnelgleise erneuern. Für die S9-Züge würden Busse verkehren.

Die SBB hat den Bauauftrag am 30. November 2021 via siamp.ch ausgeschrieben, der Beschaffungsplattform des Bundes und der bundesnahen Unternehmen. Drei Angebote gingen ein. Diese prüfte die SBB gemäss den publizierten Zuschlagskriterien. Ende Juni 2022 entschied sie sich für eines der Angebote und publizierte den Entscheid am 4. Juli 2022 auf simap.ch. Ein Mitanbieter reichte gegen den Entscheid am 22. Juli 2022 Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht ein. Dieses prüft seither in einem ersten Schritt, ob der Beschwerde aufschiebende Wirkung zukommen soll.

Taktgeber für den Start der Arbeiten ist, wann und wie das Bundesverwaltungsgericht entscheidet. Weil die Bauteams die Arbeiten unter laufendem Bahnbetrieb vornehmen müssen, kann die SBB das Bauprogramm nicht beliebig und kurzfristig verschieben. Je nach Eingangstermin und Inhalt des Entscheids des Bundesverwaltungsgerichts muss die SBB darum das Bauprogramm überarbeiten, respektive ein neues Bauprogramm erstellen. Dieses muss sie entlang der verfügbaren Gleissperren ausrichten und diese eng mit den Gleissperren der zahlreichen anderen Bauprojekte abstimmen – regional, national und auch international, weil die Linie Basel–Olten Teil der NEAT-Achse via Lötschberg-Basistunnel ist. Nur so kann die SBB den Kundinnen und Kunden einen funktionierenden Fahrplan anbieten.

Weitere Informationen zum Projekt: www.sbb.ch/hbt

SBB AG

Infrastruktur Ausbau- und Erneuerungsprojekte
Markus Sägesser, Gesamtprojektleiter
Bahnhofstrasse 12 · 4600 Olten · Schweiz
markus.saegesser@sbb.ch · www.sbb.ch/hbt